

Neugierig?

Wenn Sie dabei sein wollen, bewerben Sie sich bitte über unsere Homepage: www.rasselstein.com. Dort finden Sie auch nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Beginn der Ausbildung

jeweils im Juli

Beginn des Studiums

zum Wintersemester des Folgejahres

Zulassungsvoraussetzung

- allgemeine Hochschulreife
- Vertrag mit Rasselstein zur Ausbildung im Beruf Industriemechaniker

Immatrikulation

- Antrag
- Zeugnis der Hochschulreife

Kontakte

IHK Koblenz
Schloßstraße 2, 56068 Koblenz
Tel.: 0261 106-266
goebel@koblenz.ihk.de
www.ihk-koblenz.de

Fachhochschule Koblenz
Fachbereich Maschinenbau
Konrad-Zuse-Straße 1, 56075 Koblenz
Tel.: 0261 9528-400
fgma@fh-koblenz.de
www.fh-koblenz.de/maschinenbau

Berufsbildende Schule Technik
Beatusstraße 143, 56073 Koblenz
Tel.: 0261 9418-01

Ihre Ansprechpartner:

Claudia Schneider
Ausbildung
Tel.: 02632 3097-3677
E-Mail: claudia.schneider@thyssenkrupp.com

Jessica Koll
Ausbildung
Tel.: 02632 3097-3341
E-Mail: jessica.koll@thyssenkrupp.com

Rasselstein GmbH
Koblenzer Straße 141
56626 Andernach
Internet: www.rasselstein.com

Dualer Studiengang

mit dem Berufsabschluss
Industriemechaniker/in und
dem Hochschulabschluss
Bachelor of Engineering



Rasselstein

Ein Unternehmen von ThyssenKrupp Steel



Für Abiturientinnen/Abiturienten mit überdurchschnittlich guten Noten bieten wir den Berufsabschluss „Industriemechaniker/in“ und den Hochschulabschluss „Bachelor of Engineering“ im Studiengang Maschinenbau an.

Ziele des dualen Studiengangs

Fehlende Praxisorientierung und eine Verwissenschaftlichung der Studiengänge ist ein häufig erhobener Vorwurf an unsere Hochschullandschaft. Gerade die dualen Studiengänge sind ideal geeignet, diesem Vorwurf zu begegnen. Die Studenten lernen den Betriebsalltag von der „Pike auf“ kennen. Sie erlangen ein umfangreicheres Verständnis für Arbeitsprozesse und betriebliche Zusammenhänge im Gegensatz zu Studenten mit einer klassischen Hochschulausbildung. Praxis und Theorie ergänzen sich im beruflichen Alltag, Gelerntes und Erfahrungswissen aus dem Betrieb verbindet sich mit den ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen des Studiums zu einer optimalen Kombination. Durch das frühe Hineinwachsen in die betriebliche Arbeitswelt und deren Problemkreise ist eine schnelle Einarbeitung in neue Arbeitsfelder nach Studienabschluss gewährleistet.

Verlauf der Ausbildung

Die Teilnehmer des dualen Studienganges beginnen mit einer betrieblichen Ausbildungsphase. In den ersten 15 Monaten werden die notwendigen Basis- und Fachqualifikationen vermittelt. Ab dem zweiten Jahr nehmen sie das Studium des Maschinenbaus an der Fachhochschule Koblenz auf.

Während der vorlesungsfreien Zeit und im Praxissemester wird das Erlernete vertieft und die Teilnehmer werden auf die Berufsabschlussprüfung vorbereitet, die im vierten Jahr stattfindet. Die vorlesungsfreie Zeit nach der Abschlussprüfung dient der Heranführung an ingenieursnahe Tätigkeiten. Im fünften Jahr wird in Absprache mit dem Unternehmen und der Fachhochschule das Thema der Abschlussarbeit (Bachelor Theses) gewählt und der Hochschulabschluss „Bachelor of Engineering“ erworben.

Modell im Überblick

Dualer Studiengang

15 Monate vor Aufnahme des Studiums Beginn des betrieblichen Praktikums	1. Jahr	Betriebliches Praktikum
Fortsetzung des betrieblichen Praktikums während der vorlesungsfreien Zeit	1. Semester Praktikum	Studium
	2. Semester Praktikum	
	3. Semester Praktikum	
	4. Semester	
Berufsabschlussprüfung zum Industriemechaniker	5. Semester	Praxissemester und Berufsabschluss
Berufstätigkeit im Unternehmen während der vorlesungsfreien Zeit	6. Semester Betriebseinsatz	Studium einschließlich Abschlussarbeit
	7. Semester	

